

Informationsblatt zur Meldung als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA.

Wie kann ich mich als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA melden?

Sie sind Opfer eines Identitätsbetrugs geworden? Dann können Sie sich als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA einmelden lassen. Die Information, dass mit Ihren Daten bereits ein Betrugsversuch unternommen wurde, wird Unternehmen, die SCHUFA-Vertragspartner sind, anlassbezogen zur Verfügung gestellt, sofern diese zu Ihrer Person einen Antrag anfragen oder ein Vertrag besteht. So können Sie das Risiko verringern, dass Ihre persönlichen Daten weiter für Betrugsversuche verwendet werden.

Die SCHUFA speichert die Information, dass Sie Opfer eines Identitätsbetrugs oder -betrugsversuchs geworden sind, zum einen im regulären SCHUFA-Datenbestand zu Ihrer Person und zum anderen im SCHUFA-FraudPool. Beim **SCHUFA-FraudPool** handelt es sich um eine vom SCHUFA-Personendatenbestand unabhängige Datenbank. Durch den SCHUFA-FraudPool können teilnehmende Unternehmen, in der Regel sind dies Kreditinstitute und Finanzdienstleister, Informationen zu konkreten Betrugsverdachtsfällen und Betrugsversuchen austauschen. Teilnehmende Unternehmen des FraudPool-Verfahrens melden nach dem Gegenseitigkeitsprinzip Informationen ein und fragen diese ab. Die Information, dass Sie Opfer eines Identitätsbetrugsversuchs geworden sind, wird nach Ihrer Einmeldung am FraudPool-Verfahren teilnehmenden Unternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Information, dass Sie Opfer eines Identitätsbetrugs geworden sind, wird darüber hinaus auch im regulären **SCHUFA-Datenbestand** zu Ihrer Person gespeichert. So erhalten auch SCHUFA-Vertragspartner, die nicht am SCHUFA-FraudPool teilnehmen, die Information, dass mit Ihren Daten Identitätsbetrug begangen wurde.

Die Information, dass Sie Opfer eines Identitätsbetrugs geworden sind, hat keinerlei Einfluss auf die Scoreberechnung.

Bitte beachten Sie, dass durch die Einmeldung Ihrer Daten die Vertragspartner der SCHUFA einen Hinweis erhalten, dass Ihre Daten als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA gespeichert sind. In diesem Fall wird ein Unternehmen ggf. eine gesonderte Prüfung anstoßen, um sicherzustellen, dass Sie tatsächlich der Antragsteller sind. Dies kann unter Umständen die Bearbeitungszeit verlängern.

Bitte verwenden Sie zur Einmeldung ausschließlich das **Formular zur Einmeldung für Opfer von Identitätsbetrug**. Füllen Sie dieses vollständig aus und senden Sie es inklusive einer Kopie Ihres Ausweisdokumentes mit Lichtbild (z. B. Personalausweis oder Reisepass) und einem Nachweis über die Erstattung einer Strafanzeige mit Aktenzeichen (z. B. Bescheinigung der Strafanzeige) an die auf dem Formular angegebene Adresse. Sie erhalten eine schriftliche Bestätigung über Ihre erfolgreiche Einmeldung. Dies kann bis zu **vier Wochen** dauern, wir bitten um etwas Geduld.

Bitte beachten Sie, dass wir nur vollständig ausgefüllte Formulare inklusive aller erforderlichen Unterlagen für eine Einmeldung berücksichtigen. Unvollständige Formulare oder Unterlagen werden datenschutzkonform vernichtet. In diesem Fall erhalten Sie keine weitere Rückmeldung von uns.

Bedauerlicherweise gibt es immer wieder Personen, die Straftaten begehen oder dies versuchen und sich selbst als Opfer bezeichnen, um sich der Verfolgung durch die Behörden zu entziehen. Daher müssen wir Sie an dieser Stelle darauf hinweisen, dass eine ungerechtfertigte Einmeldung als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA strafrechtliche Folgen haben kann.

Wie kann ich erfahren, welche Daten über mich als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA gespeichert sind?

Auskunft über die zu Ihrer Person bei der SCHUFA gespeicherten Daten inklusive der Information, dass Sie sich als Identitätsbetrugsoffer bei der SCHUFA gemeldet haben, erhalten Sie im Rahmen der Kopie der personenbezogenen Daten (nach Art. 15 DS-GVO). Sie können die Kopie der personenbezogenen Daten (nach Art. 15 DS-GVO) im Internet unter www.meineSCHUFA.de oder telefonisch unter 0611 - 92780 bestellen. Sie erreichen uns montags bis freitags von 8 Uhr bis 19 Uhr (außer an bundesweit einheitlichen Feiertagen). Darüber hinaus können Sie auch in Ihrer SCHUFA-BonitätsAuskunft und als registrierter Kunde über unser Privatkundenportal www.meineSCHUFA.de die über Sie bei der SCHUFA gespeicherten Informationen einsehen.